



Stellenausschreibung

Die Hessische Landesfeuerwehrschule in Kassel, mit der Außenstelle in Marburg-Cappel, ist die zentrale Aus- und Fortbildungsstätte für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe in Hessen. Sie gehört zu den größten Feuerweherschulen Deutschlands und führt auch Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für den Katastrophenschutz durch.



Ab 1. Oktober 2026 sind mehrere Stellen mit einer / einem

Brandoberinspektoranwärterin / Brandoberinspektoranwärter (w/m/d)



**zur Ausbildung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
zu besetzen.**



Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

Während eines 24-monatigen Vorbereitungsdienstes im Beamtenverhältnis auf Widerruf, der mit der Laufbahnprüfung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst abschließt, wird die Anwärtlerin bzw. der Bewerber für die Aufgaben einer Beamtin bzw. eines Beamten des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes vorbereitet. Die Ausbildung besteht aus Ausbildungsabschnitten bei verschiedenen Berufs- oder Werkfeuerwehren und an der Hessischen Landesfeuerwehrschule. Während des Vorbereitungsdienstes sind das Deutsche Sportabzeichen in Silber, das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze und die Fahrerlaubnis der Klasse C, die zwingend erforderlich für die Zulassung zur Laufbahnprüfung sind, zu erwerben.



Das bringen Sie mit:

- erfolgreicher Abschluss eines Bachelor- oder eines als gleichwertig anerkannten Studienganges in einem für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Studienfach,
- Erfüllung der laufbahnrechtlichen und beamtenrechtlichen Voraussetzungen,
- gesundheitliche Eignung gem. amtsärztlichen Gutachtens, einschließlich der Untersuchung auf Feststellung der Atemschutztauglichkeit nach den Anforderungen in Nr. 3 der Feuerwehrdienstvorschrift 7 (FwDV 7),
- Höchstalter 40 Jahre gemäß der Hessischen Feuerwehrlaufbahnverordnung.



Das bieten wir Ihnen:

- Bewerberbezüge nach dem HBesG, eine Feuerwehrzulage nach dem ersten Ausbildungsjahr und ggf. Familienzuschläge,
- behördliche Angebote als familienfreundlicher Arbeitgeber mit flexiblen Arbeitszeiten, mit einem modern ausgestatteten Arbeitsplatz und mit guten Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung,





- LandesTicket Hessen für die Beschäftigten der Landesverwaltung zur kostenfreien Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in ganz Hessen,
- die kostenlose Nutzung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge (an der HLFS),
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung (z. B. verschiedene Sportangebote und die kostenlose Fitnessstudiobenutzung vor Ort),
- einen teamorientierten Arbeitsplatz in einer interessanten, vielseitigen und zukunftsorientierten Arbeitsumgebung.



Tätigkeiten innerhalb und außerhalb der Feuerwehr können auf den Vorbereitungsdienst angerechnet werden, wenn die dabei erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten dies rechtfertigen.



Aufgrund eines Frauenförder- und Gleichstellungsplanes besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil in unterrepräsentierten Bereichen zu erhöhen. Daher sind Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.



Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert, daher werden Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern, die sich ehrenamtlich betätigen ausdrücklich begrüßt. Menschen mit Behinderung werden, sofern die uneingeschränkte gesundheitliche Tauglichkeit für den Feuerwehrdienst (G 26.3) vorliegt, bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.



Die Landesverwaltung strebt eine Erhöhung des Anteils von Menschen mit Migrationsgeschichte an, daher sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund besonders erwünscht.



Für die Beantwortung von fachlichen Fragen steht Ihnen Herr Leitender Branddirektor Mai-kranz (Tel. 0561 31002-521) gerne zur Verfügung. Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren können sie sich an Herrn Hofmeister (Telefon 0561/31002-115) und Frau Degenhardt (-119) wenden.

Informationen zum Datenschutz finden Sie in der Ausschreibung auf der Internetseite www.hlfs.hessen.de/aktuelles/stellenangebote. Kosten, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren entstehen, können nicht übernommen werden.

Bitte **bewerben Sie sich online** bis zum **31. März 2026** über das Karriereportal Hessen unter **<https://stellensuche.hessen.de>** über folgenden **Referenzcode: 51105608_0002**.

Informationen zum Datenschutz finden Sie in der Ausschreibung auf der Internetseite www.hlfs.hessen.de/aktuelles/stellenangebote. Kosten, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren entstehen, können nicht übernommen werden.



Hessische Landesfeuerwehrschule
Heinrich-Schütz-Allee 62
34134 Kassel
poststelle@hlfs.hessen.de